

viterra® Zwischenfrucht-Mischung

BEISAAT GROB

... starker Partner für den Rapsanbau



Vorteile:

- Unterstützt die Vitalität des Rapses, optimiert die Nährstoffdynamik und lenkt Schädlinge (Kohlflye, Rapserrdflor) von der Hauptkultur ab
- Große Mengen an Luftstickstoff werden fixiert, wodurch der Stickstoffdüngbedarf reduziert werden kann
- AVALON unterdrückt mit breiten Laubblättern wirkungsvoll Unkräuter
- Eine vollständige und frühe Bedeckung des Bodens schützt den Boden zu jeder Zeit vor Erosion
- Die Begleitpflanzen frieren sicher ab und die verbleibende Mulchauflage bietet Frostschutz für die Hauptkultur
- Die besonders feinkörnige Ackerbohne AVALON bietet Vorteile in der Aussaattechnik

Mischungsdetails:

| | |
|----------------------------------|--|
| Mischungszusammensetzung Samen-% | 57 % Ackerbohne (Zwischenfruchtnutzung) AVALON |
| | 43 % Blaue Bitterlupine ILDIGO |

ohne Kreuziferen, mit Leguminosen, ohne Gräser, abfrierend

BEISAAT GROB

... starker Partner für den Rapsanbau



Nutzung:

Gründüngung
Humusaufbau
Erosionsschutz
Stickstoffanreicherung
Mulchsaat

Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

| | |
|------------------|----|
| Mais | |
| Getreide | + |
| Raps | ++ |
| Zuckerrüben | |
| Kartoffeln | |
| Intensivkulturen | |
| Leguminosen | |

Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering

gut / spät / lang / hoch

| | |
|--|---------------------|
| Unkrautunterdrückung | ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ |
| Erosionsschutz | ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ |
| Wasserschutz / Stickstoffkonservierung | ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ |
| Humusaufbau | ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ |
| Kälte- und Frostresistenz | ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ |
| Trockentoleranz | ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ |

| | |
|-------------------------------|-------------|
| Wurzeltyp | Pfahlwurzel |
| Maximale Durchwurzelungstiefe | 180 cm |

Anbau:

| | |
|--------------------------|---|
| Empfohlene Aussaatstärke | 35 kg/ha |
| Saattiefe | 3 - 4 cm |
| Aussaatperiode | Gemeinsam mit der Rapsaussaat (Zwei-Tank-System) oder kurz vorher |
| Düngung | Große Mengen an Luftstickstoff werden fixiert, wodurch der Stickstoffdüngbedarf der Hauptfrucht reduziert werden kann. N-Gewinn für die Fruchtfolge: ca. 20 - 50 kg/ha |
| Pflanzenschutz | Pflanzenschutzanwendung gemäß der Hauptfrucht |
| Aussaatverfahren | Drillsaat |